



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Informationszentrum Marine
Einsatzflottille 2, Wilhelmshaven

Wilhelmshaven, den 20.08.2020

Nr.038/20

Der „Rote Adler“ läuft zur Standing NATO Maritime Group 2 aus

Wilhelmshaven – Am Dienstag, den 25. August 2020 um 10:00 Uhr, verlässt die Fregatte „Brandenburg“ ihren Heimathafen Wilhelmshaven, um sich der Standing NATO Maritime Group 2 (SNMG 2) anzuschließen. Im Einsatzgebiet in der Ägäis angekommen, wird sie dort den Einsatzgruppenversorger „Berlin“ ablösen, der dann im September in Wilhelmshaven zurückerwartet wird.

„Dieser einsatzgleichen Verpflichtung zur Überwachung des Seeraumes in den Gewässern zwischen der Türkei und Griechenland kommt aus der Bewertung der Bundesregierung ein besonders hoher Stellenwert zu. Dieser Wichtigkeit sind wir uns alle bewusst und werden professionell und konzentriert den Auftrag erledigen. Da im Einsatz fast jeder Tag dem anderen gleicht, freut sich die Besatzung über jede Abwechslung und Ablenkung, gerade weil bei dieser Seefahrt der Landgang im Hafen fehlen wird“, so der Kommandant, Fregattenkapitän Jan Hackstein (46), mit Blick auf den bevorstehenden Einsatz.

In der Ägäis erwartet Besatzung und Schiff eine enge Zusammenarbeit mit türkischer und griechischer Küstenwache sowie der europäischen Agentur für Küstenwache und Grenzschutz (Frontex). Hauptaufgabe der Fregatte wird hierbei die Seeraumüberwachung sein.

Infolge der weltweiten Corona-Pandemie wird dieser Einsatz für die Besatzung einige Entbehrungen mit sich bringen. „Vor dem Hintergrund der andauernden Pandemie ist jedoch auch dieser ‚Einsatz‘ alles andere als Routine, die Schutzmaßnahmen vor einer Infektion zwingen uns zu ungewöhnlichen Maßnahmen und besonderen Auflagen. Nach jetziger Planung wird die Besatzung keinerlei Möglichkeit zum Landgang während der gesamten Einsatzdauer haben. Wir werden das Schiff voraussichtlich erst wieder nach dem Einlaufen in unseren Heimathafen im Februar kommenden Jahres verlassen dürfen; ein Umstand, der für uns alle neu und belastend sein wird“, beschreibt der Kommandant die ungewöhnliche Situation.

Der „rote Adler“, wie die Brandenburg aufgrund ihres Wappens auch genannt wird, wird nach derzeitigem Planungsstand Anfang Februar 2020 am größten Bundeswehrstandort zurückerwartet.



**MARINEKOMMANDO
PRESSE- UND
INFORMATIONSZENTRUM**

Opdenhoffstrasse 24
26384 Wilhelmshaven
Tel. +49 (0) 4421 68-5800
Fax +49 (0) 4421 68-68796

WWW.MARINE.DE

MARINE

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin „**Der ‚Rote Adler‘ läuft zur Standing NATO Maritime Group 2 aus**“ eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Dienstag, den 25. August 2020.** Eintreffen bis spätestens 9.30 Uhr.
Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Marinestützpunkt Heppenser Groden, Alfred-Eckhardt-Straße 1, 26384 Wilhelmshaven (Anschrift/Adresse für Ihr Navigationsgerät).
Alle Medienvertreter treffen sich vor der Hauptwache und werden dort abgeholt.

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis Montag, den 24. August 2020, 16 Uhr, beim Presse- und Informationszentrum per E-Mail zu akkreditieren.
Nachmeldungen sind nicht möglich.

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der Corona-Lage wird es nicht möglich sein, mit Besatzungsmitgliedern vor dem Auslaufen zu sprechen. (Telefonische) Interviews können im Voraus mit dem Kommandanten geführt werden. Sollte dies gewünscht sein, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Pressestelle Wilhelmshaven.

Nachfragen: Tel.: +49 (0) 4421 68 5800/5801
E-Mail: markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org